# IKA | Grundlagen der Informatik I

Zeitbudget 11 Lektionen

## Leistungsziele

1.4.1.9 Informationstechnologien 1.4.2.5 Datenverwaltung

1.4.2.4 Hilfesysteme 1.4.2.6 Datensicherung

## **Unterrichtsunterlagen/Lehrmittel**

 Wings-Lehrmittel «IKA Kommunikation»  lubasch.ch | IKA | Grundlagen der Informatik

#### Lernziele

- Windows als Betriebssystem
- Dateimanagement
   (Datei- und Ordnerstrukturen)
- Datensicherung (Backup)
- Datensicherheit und Datenschutz

 Recherche und Kommunikation im World Wide Web



#### **Arbeitsweise**

- Sie erarbeiten die genannten Lernziele grundsätzlich selbstständig mit Hilfe der bereitgestellten Unterlagen und Übungen.
- Fragen Sie, wenn Sie spontan Hilfe brauchen.
- Ihnen steht frei, in Gruppen zu arbeiten. Die Gespräche innerhalb einer Gruppe dürfen jedoch keinesfalls andere Lernenden stören. Für «angeregte» Diskussionen darf/muss das
  Schulzimmer verlassen werden.
- Im Schulzimmer herrscht ein Geräuschpegel, der eine konzentrierte Arbeit zulässt.
- Wünschen Sie die Demonstration einer kompletten Übung, dann melden Sie dieses Bedürfnis an. Entsprechend wird eine «Input-Sequenz» geplant.
- «Input-Sequenzen» werden jeweils zu Beginn der Lektion angekündigt. Während dieser Zeit ruhen sämtliche Gespräche. Wer an einer «Input-Sequenz» nicht teilnehmen möchte, kann das Zimmer vorher verlassen.
- Für Arbeiten ausserhalb des Schulzimmers steht der Schülerarbeitsraum im Erdgeschoss zur Verfügung.
- Die Zeitangaben beziehen sich auf die Ihnen gewährte Unterrichtszeit. Gegebenenfalls müssen Sie nicht geschaffte Pflichtaufgaben als Hausaufgabe lösen. Als Pflichtaufgaben zählen sämtliche Übungen, welche nicht ausdrücklich als Zusatzübung oder Repetitionsübung gekennzeichnet sind.
- Nutzen Sie die Zusatz- und Repetitionsübungen als Vorbereitung für die Probe, welche gemäss Proben- und Semesterplan diese Unterrichtseinheit abschliesst.

## **A Grundlagen Windows**

Zeitbudget 2 Lektion Kapitel 3.2, 3.3, 3.6, 4.1 und 5.6

#### A.1 Aufgaben eines Betriebssystems

 Kapitel 4.1 lesen und die wichtigsten Punkte mit einem Textmarker hervorheben.

#### A.2 Windows starten und herunterfahren

• Kapitel 3.1 lesen und die wichtigsten Punkte mit einem Textmarker hervorheben.

#### A.3 Programme – Anwendungen – Apps

• Kapitel 3.2 lesen und direkt am PC ausprobieren.

#### A.4 Tastatureinstellungen und Tastenkombinationen

• Kapitel 3.5 lesen und direkt am PC ausprobieren.

#### A.5 Zwischenablage

• Kapitel 3.6 lesen und direkt am PC ausprobieren.

#### A.6 Kontrollfragen | Computer in Betrieb nehmen

• Repetitionsfragen 3.9 im Lehrmittel

#### A.7 Hilfsprogramme

• Kapitel 5.6 lesen und direkt am PC ausprobieren.

#### A.8 Übung | Snipping Tool

Probieren Sie das Snipping Tool zur Erstellung von Screenshots (Bildschirmfotos) aus.

#### A.9 Kontrollfragen | Repetitionsfragen PC-Praxis

• Repetitionsfragen 5.10 im Lehrmittel

## **B** Desktop organisieren

Zeitbudget 1 Lektion Kapitel 4.5 bis 4.8

## B.1 Startmenü, Desktopelemente und Taskleiste

• Kapitel 4.5 lesen und direkt am PC ausprobieren.

## B.2 Verknüpfungen

• Kapitel 4.6 lesen und direkt am PC ausprobieren.

#### **B.3** Mit Fenstern arbeiten

Kapitel 4.7 lesen und direkt am PC ausprobieren.

### **B.4** Übung | Fenster-Handling

• Übung 4.8 B im Lehrmittel

### B.5 Kontrollfragen | Betriebssystem und Benutzeroberfläche

• Repetitionsfragen 4.13 im Lehrmittel

## **C** Dateimanagement

Zeitbudget 3 Lektionen Kapitel 4.9 und 4.10

#### C.1 Datei-Explorer

• Kapitel 4.9.1 bis 4.9.8 lesen und direkt am PC ausprobieren.

### C.2 Windows-Papierkorb

• Kapitel 4.9.9 lesen und direkt am PC ausprobieren.

### C.3 Übung | Datei-Explorer

• Übung 4.10 A im Lehrmittel

#### C.4 Suchfunktion

• Kapitel 4.9.11 bis 4.9.14 lesen und direkt am PC ausprobieren.

## C.5 Übung | Dateien suchen

• Übungen 4.10 B und 4.10 C im Lehrmittel

## C.6 Übung | ZIP-Archiv

- Erstellen Sie ein ZIP-Archiv aus einer oder mehreren Dateien.
- Erstellen Sie ein ZIP-Archiv aus einem Ordner.
- Entpacken Sie Ihre ZIP-Archive gezielt an einen gewünschten Speicherort.
- Erstellen mit Hilfe der Software 7-ZIP kennwortgeschützte Archivdateien.

## D Recherche und Kommunikation im World Wide Web

Zeitbudget 2 Lektionen Kapitel 8

#### D.1 World Wide Web WWW und Kommunikation im Internet

• Kapitel 8.1 bis 8.7 lesen und die wichtigsten Punkte mit einem Textmarker hervorheben.

#### **D.2** Recherchieren im Internet

• Kapitel 8.9 lesen und die wichtigsten Punkte mit einem Textmarker hervorheben.

### D.3 Übung | Suchmaschinen nutzen

• Übung 8.10 A im Lehrmittel

### D.4 Übung | Recherchieren mit Google

• Übung 8.10 B im Lehrmittel

#### D.5 Kontrollfragen | Informationsbeschaffung im Internet

• Repetitionsfragen 8.11 im Lehrmittel

## **E** Datensicherheit und Datenschutz

Zeitbudget 1 Lektion Kapitel 5.1, 5.10 und 6.1 bis 6.3

#### E.1 Datensicherheit und Datensicherung

• Kapitel 5.1 lesen und die wichtigsten Punkte mit einem Textmarker hervorheben.

### E.2 Kontrollfragen | Datensicherheit

• Repetitionsfragen 5.10 im Lehrmittel

#### E.3 Digitale Unterschrift, Urheberrecht und Datenschutz

• Kapitel 6.1 und 6.2 lesen und die wichtigsten Punkte mit einem Textmarker hervorheben.

#### **E.4** Quiz Cybersicherheit

copyright<sup>©</sup> Rainer Lubasch

Quiz SUPER Check (Nationales Zentrum für Cybersicherheit NCSC des Eidgenössischen Finanzdepartements EFD)

# **F** Repetition

Zeitbudget 2 Lektionen

F.1	<b>Kontrol</b>	llfragen	Windows
		45	

.т	kontrollragen windows
1.	Wie kann man einen Datenträger (z.B. einen USB-Stick) benennen, dh. mit einem Namen ver sehen?
2.	Wie kopiert man Dateien und Ordner innerhalb eines Laufwerks und zwischen verschiedenen Laufwerken?
3.	Wie funktioniert die Suche nach Dateien und Ordner unter Windows 10?
4.	Wie erstellt man auf einem Datenträger eine Datenhierarchie bzw. Ordnerstruktur mit Ordnern, Unterordnern, etc.?
5.	Wie werden Dateien und Ordner verschoben bzw. kopiert?
6.	Wie kann man Dateien und Ordner umbenennen?
7.	Wie können Dateien und Ordner gelöscht werden?
8.	Was sind «Verknüpfungen» und wie werden diese erstellt?
9.	Wie kann man den Speicherbedarf einer oder mehrerer Dateien bzw. Ordner ermitteln?

11.	Wozu dient der «Papierkorb»? Welche Einschränkung gilt für ihn?
12.	Was versteht man unter einem Kontextmenü? Wie gelangt man zu diesem?
13.	Welchen Zweck haben Dateinamenserweiterungen (Extensions)?
14.	Welche Dateinamenserweiterungen haben Office-Dokumente (Word, Excel, PowerPoint)?
15.	Was versteht man unter einem Archiv? Welche Dateinamenserweiterungen haben Archivdateien?
г э	Kontrollfragen Datonsisherung
<b>F.2</b>	Kontrollfragen Datensicherung
16.	Welche Ursachen gibt es für Datenverlust?
16.	Welche Ursachen gibt es für Datenverlust?
16. 17.	Welche Ursachen gibt es für Datenverlust?  Welches sind die wichtigsten Schutzmassnahmen gegen Datenverlust?
<ul><li>16.</li><li>17.</li><li>18.</li></ul>	Welche Ursachen gibt es für Datenverlust?  Welches sind die wichtigsten Schutzmassnahmen gegen Datenverlust?  Welche Sicherungsmedien eignen sich für den privaten Bereich, d. h. Einzelplatzsysteme?

## F.3 Kontrollfragen Sicherheit

5	Kontrolliragen Sicherheit
21.	Was wird mit dem Begriff «Malware» bezeichnet?
22.	Welche Malwarearten gibt es?
23.	Was ist ein «Hoax»?
24.	Was versteht man unter «Ransomware»?
25.	Welche Gefährdung geht von einem «Keylogger» aus?
26.	Wie können Sie sich vor Malware schützen?
27.	Was versteht man unter «SPAM»? Welche alternativen Begriffe gibt es dafür?
28.	Wie kann man sich vor «SPAM» schützen?
29.	Welche Funktion hat eine «Firewall»? Welche Varianten gibt es?
30.	Was sind Phishing-Mails?

31. Wie funktionieren so genannte Würmer?

F.4	Kontrollfragen Datenschutz
33.	Wobei handelt es sich um besonders schützenswerte Daten im Sinne der Datenschutzgesetzgebung?
34.	Welches sind die wichtigsten Bestimmungen des Datenschutzgesetzes?
35.	Welche Massnahmen sollten Sie selbst zum Schutz sensibler Daten ergreifen?
36.	Was verbirgt sich hinter den Begriffen «Zugriffsrecht», «Authentifizierung» und «Kennwortschutz»?
37.	Wozu dient das SSL-Protokoll (Secure Socket Layer)?
38.	Was hat es mit Webadressen auf sich, die mit https:// beginnen?
39.	Wozu dient eine «Digitale Signatur»?
40.	Was ist ein «Plagiat»?

32. Nach welchem Prinzip funktionieren Trojaner und Backdoors?